



OSV RegID: 202302192-1-ss
Version: 02. Dezember 2022 17:15:13

Runde 2

Veranstalter: Landesschwimmverband Wien
Ausrichter: Landesschwimmverband Wien
Datum: **19. Februar 2023**
Meldeschluss: **15. Februar 2023**

Sportstätte: Hallenbad Floridsdorf
Franklinstrasse 22
1210 Wien

Anzahl der Bahnen: 6
Beckenlänge: 25m
Zeitmessung: Omega Quantum Time Systems

Änderungshistorie

Datum	Autor	Änderung
15. Oktober 2022	Sepp Strobl	Erstversion

Während der Veranstaltung werden in der Schwimmhalle im Auftrag des LSV Wien unter Umständen Foto- und Filmaufnahmen erstellt. Die Teilnehmer dieser öffentlichen Veranstaltung stimmen der Nutzung und Veröffentlichung durch den LSV Wien mit der Abgabe der Meldung ausdrücklich zu.

Einlass in die Wettkampfstätte ist 15 min. vor dem Beginn des Einschwimmens

Datum: Sonntag, 19. Februar 2023
 Einschwimmen: Damen 13⁰⁰ – 13²⁵ Ende der Streichungen: 13³⁰
 Herren 13²⁵ – 13⁵⁰
 Beginn: 14⁰⁰ voraussichtliches Ende: 18⁰⁰

Bewerb 13	4x50m	Lagen	AK	2011 bis 2014	Damen
Bewerb 14	4x50m	Lagen	AK	2011 bis 2014	Herren
Bewerb 15	50m	Rücken	AK	2014, 2013, 2012, 2011	Damen
Bewerb 16	50m	Rücken	AK	2014, 2013, 2012, 2011	Herren
Bewerb 17	50m	Brust	AK	2014, 2013	Damen
Bewerb 18	50m	Brust	AK	2014, 2013	Herren
Bewerb 19	100m	Brust	AK	2014, 2013, 2012, 2011	Damen
Bewerb 20	100m	Brust	AK	2014, 2013, 2012, 2011	Herren
Bewerb 21	200m	Freistil	AK	2014, 2013	Damen
Bewerb 22	200m	Freistil	AK	2014, 2013	Herren
Bewerb 23	400m	Freistil	AK	2014, 2013, 2012, 2011	Damen
Bewerb 24	400m	Freistil	AK	2014, 2013, 2012, 2011	Herren

Wertungsklassen:

Wertungsklassen

Damen

Wiener Cup Schülerklasse 1+2+3+4 2014, 2013, 2012, 2011

Herren

Wiener Cup Schülerklasse 1+2+3+4 2014, 2013, 2012, 2011

Die Wertung erfolgt nach Einzeljahrgängen entsprechend der Einteilung der Klassen des OSV.

Einschwimmen:

Das Einschwimmen wird in zwei Gruppen geteilt. In der ersten Hälfte der Einschwimmzeit schwimmen die Mädchen, danach die Burschen.

Allgemeine Bestimmungen:

Die Wettkämpfe werden entsprechend den allgemeinen Wettkampfbestimmungen und den Wettkampfbestimmungen Schwimmen des OSV und der FINA durchgeführt. Alle Wettkämpfe werden in Zeitläufen ausgetragen.

Staffeln:

Mit Abgabe der namentlichen Staffelmeldung geben die Vereine die entsprechenden Meldezeiten der die Teilstrecke schwimmenden Athleten ab. Diese Zeit muss im Zeitraum von 18 Monaten vor dem Meldeschluss in Wettkämpfen erzielt worden sein. Entsprechend den eingelangten Meldungen werden die Staffeln gereiht und in Zeitläufen gesetzt. Der Veranstalter überprüft die Meldungen, und bei Abweichungen, ebenso wie bei Nichtabgabe von Zeiten, wird die Staffel am Ende gereiht und in den ersten Lauf gesetzt.

Die Aktiven der Schülerklasse 1 und 2 (AK 9 und AK 10) haben bei allen Bewerben über 100m, 200m oder 400m die Option, entweder die Bewerbe in der vorgesehenen Länge (wie AK 11 und AK 12) zu schwimmen, oder die Bewerbe nur auf der halben Strecke zu schwimmen. Von dieser Möglichkeit kann in jeder Runde des Wiener Cup für jede Lage individuell Gebrauch gemacht werden. Es ist nicht möglich innerhalb einer Runde des Wiener Cup in einer Lage sowohl die kürzere als auch die längere Strecke zu schwimmen.

Beispiel: Eine Schwimmerin des Jg. 2013 (AK 10) schwimmt entweder Bewerb 21 (200m Freistil) oder Bewerb 23 (400m Freistil).

Meldungen über beide Strecken einer Lage (im obigen Beispiel Bewerb 21 und Bewerb 23) werden mit einer Disqualifikation über beide Strecken geahndet.

Die Verantwortung für die korrekte Meldung der Schwimmer in der gewünschten Klasse liegt beim meldenden Verein. Es erfolgt keine Kontrolle seitens des WLSV. Änderungen nach Meldeschluss sind nicht möglich.

Mehrkampfwertung:

Eine Gesamtwertung kommt nur nach mindestens 3 durchgeführten Runden des Wiener Cups zustande. Die Mehrkampfwertung wird aus der Summe der Punkte über alle Strecken gebildet. Die Berechnung der Punkte erfolgt nach der FINA-Kurzbahn-Punktetabelle 2023.

Gesamt-Ehrung:

Die Ehrungen der drei besten Schwimmer jedes ausgeschriebenen Jahrgangs erfolgt 2024 im Rahmen der ersten Runde des Wiener Cups 2024.

Melde-, Teilnahme- und Startberechtigung:

Gemäß den allgemeinen Wettkampfbestimmungen und den Wettkampfbestimmungen Schwimmen des OSV. Es sind nur Aktive startberechtigt, welche zum Nennschluss ein aktives Startrecht des OSV für einen Mitgliedsverein des Wiener Landesschwimmverbandes besitzen.

Der Veranstalter behält es sich vor bei Bedarf die Anzahl der Aktiven zu begrenzen bzw. die Ausschreibung auch kurzfristig zu verändern.

Mit der Abgabe der Meldung versichern die meldenden Vereine, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer ihre Sportgesundheit nachweisen können und die Untersuchung zum Zeitpunkt des Meldeschlusses nicht länger als 12 Monate zurückliegt.

Die Meldezeiten werden automatisch aus dem Online-Bestenlisten System des OSV korrigiert. Diese Zeiten müssen in den letzten 18 Monaten vor dem Meldeschluss in einem Wettkampf geschwommen worden sein.

Das Meldeergebnis wird an jeden Verein bis Donnerstag zur Kontrolle versandt. Korrekturen werden bis Freitag, 12h entgegengenommen. Danach ist keine Änderung möglich. Das Lenex File kann unter www.msecm.at nach einem „Klick“ auf die jeweilige Veranstaltung heruntergeladen werden.

Das Meldeergebnis und eine provisorische Laufeinteilung wird spätestens am Samstag auf www.msecm.at veröffentlicht. Die finale Laufeinteilung wird am Wettkampftag durchgeführt, Durchsagen bitte beachten. Mit der Abgabe der Meldungen hat jeder Verein seine/n offizielle/n VereinsvertreterIn namentlich bekannt zu geben.

Teilnahmevoraussetzungen von behinderten Aktiven:

Es gelten die in den Landesschwimmverband Wien Satzungen festgelegten Bestimmungen.

Meldeschluss:

Mittwoch, 15. Februar 2023 (bis spätestens 22:00 einlangend)

Meldeadresse:

Florian Rott
Penzingerstraße 27/17
1140 Wien
e-Mail: wien.meldungen@msecm.at
Tel.: +43 660 3474637

Startgeld:

Die Nenngelder sind gemäß den allgemeinen Wettkampfbestimmungen und den Wettkampfbestimmungen Schwimmen des OSV fristgerecht an den Landesschwimmverband Wien zu bezahlen.

<u>Einzelstart</u>	€ 4,-
<u>Staffel</u>	€ 7,-

Reuegeld (ENM):

gemäß den Wettkampfbestimmungen für Schwimmen des OSV.

Kampfgericht:

Um einen reibungslosen Ablauf der Schwimmveranstaltung gewährleisten zu können, sind von den Vereinsvertretern **VOR** Wettkampfbeginn jeweils 2 Kampfrichter pro teilnehmenden Verein zu nominieren, die sich zeitgerecht vor Beginn der Veranstaltung im Wettkampfbüro einfinden sollen. Sollte ein Verein keine Kampfrichter zu Verfügung stellen können, ist der LSV Wien berechtigt, diesem Verein einen Kampfrichterbeitrag von max. € 50,- zu verrechnen. Voranmeldungen von Kampfrichtern können per e-Mail an s.strobl@wlsv.at gerichtet werden.

Haftung:

Für Unfälle, Verletzungen oder Schäden an einer Person oder Sache, welcher Verursacher auch immer, wird vom Veranstalter und sonstiger an der Veranstaltung beteiligter Personen keinerlei Haftung übernommen. Der/Die Erziehungsberechtigte und der meldende Verein ist über die mit dem Wettkampf verbundenen gesundheitlichen und sonstigen Gefahren und Umstände informiert und bestätigt ausdrücklich mit der Anmeldung, dass die Teilnahme an der Veranstaltung auf eigene Gefahr und Verantwortung erfolgt und dass keine wie auch immer gearteten Ansprüche gegen den Veranstalter bzw. sonstige an der Veranstaltung beteiligte Personen gestellt werden. Mit der Anmeldung werden die Wettkampfbestimmungen und Organisationsvorschriften, einschließlich eventuell notwendig gewordener Änderungen, die per Mail spätestens zwei Werktage vor Meldeschluss veröffentlicht wurden, anerkannt.

Mit der Anmeldung bestätigt der meldende Verein, dass für alle Aktiven ein ärztliches Attest zur Bestätigung der Sporttauglichkeit entsprechend den Vorschriften des OSV vorliegt.

Dopingkontrolle:

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Dopingkontrollen durchgeführt werden können. Die entsprechenden Bestimmungen der NADA (National Anti Doping Agency) sind zu beachten.

LANDESSCHWIMMVERBAND WIEN

Dipl. Ing. Bernard Stejskal e.h.
Präsident

Mag. Sepp Strobl e.h.
Fachwart für Wettkampfbetrieb